

07.02.24

Fz

Verordnung des Bundesministeriums der Finanzen

Erste Verordnung zur Durchführung des Finanzausgleichsgesetzes im Ausgleichsjahr 2024

A. Problem und Ziel

Mit der Verordnung soll der vorläufige Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs im Ausgleichsjahr 2024 geregelt werden.

B. Lösung

Nach § 14 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) sind während des Ausgleichsjahres auf Basis vorläufiger Bemessungsgrundlagen die Umsatzsteuerverteilung und der Finanzkraftausgleich zu berechnen. Der Finanzkraftausgleich ist zahlungstechnisch mit dem Anteil des Bundes an der von den Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer durch Zu- beziehungsweise Abschläge abzuwickeln.

Die vorläufige Bemessung der Umsatzsteuerverteilung sowie des Finanzkraftausgleichs ist nach § 13 FAG auf der Basis vorjähriger Daten zu berechnen. Die Abwicklung im Einzelnen ergibt sich aus dem Finanzausgleichsgesetz.

Die Länder- und Gemeindeanteile an der durch Bundesfinanzbehörden verwalteten Einfuhrumsatzsteuer werden zusammen mit den Beträgen, die sich aus § 1 Absatz 2, 2a und 5 FAG ergeben, nach § 14 Absatz 2 FAG und § 17 Absatz 1 FAG den Ländern in monatlichen Teilbeträgen überwiesen.

Differenzen zwischen den auf der Basis vorläufiger Bemessungsgrundlagen verteilten Umsatzsteueranteilen sowie den hinzugerechneten Zu- und Abschlägen nach § 13 FAG und den Umsatzsteueranteilen sowie den Zu- und Abschlägen, die sich nach der tatsächlichen Entwicklung der Bemessungsgrundlagen ergeben, werden durch vierteljährliche Zwischenabrechnungen (§ 14 Absatz 3 FAG) sowie durch eine Endabrechnung nach Jahresabschluss (§ 15 FAG) ausgeglichen.

C. Alternativen

Keine. Gemäß § 14 Absatz 4 FAG besteht die gesetzliche Verpflichtung zum Erlass der Rechtsverordnung.

D. Haushaltsausgaben ohne Erfüllungsaufwand

Keine. Das Umverteilungsvolumen im Finanzkraftausgleich der Länder wird für das Jahr 2024 auf rund 19 Milliarden Euro geschätzt.

E. Erfüllungsaufwand

E.1 Erfüllungsaufwand für Bürgerinnen und Bürger

Durch die Verordnung entsteht kein Erfüllungsaufwand für Bürgerinnen und Bürger.

E.2 Erfüllungsaufwand für die Wirtschaft

Durch die Verordnung entsteht kein Erfüllungsaufwand für die Wirtschaft, insbesondere nicht für mittelständische Unternehmen. Die „One in, one out – Regelung“ der Bundesregierung ist daher nicht anzuwenden.

Davon Bürokratiekosten aus Informationspflichten

Keine.

E.3 Erfüllungsaufwand der Verwaltung

Die Umsetzung der Verordnung führt zu einem zu vernachlässigenden Erfüllungsaufwand bei Bund und Ländern. Die Anpassung der in der Verordnung geregelten Ablieferungssätze und Zahlungsbeträge ist für die betroffenen Verwaltungen ein jährlich wiederkehrender Routinevorgang.

F. Weitere Kosten

Sonstige Kosten, insbesondere für die Wirtschaft, entstehen durch diese Verordnung nicht. Auswirkungen auf das Preisniveau, insbesondere auf das Verbraucherpreisniveau, sind nicht zu erwarten.

07.02.24

Fz

**Verordnung
des Bundesministeriums
der Finanzen**

**Erste Verordnung zur Durchführung des Finanzausgleichs-
gesetzes im Ausgleichsjahr 2024**

Bundeskanzleramt
Staatsministerin beim Bundeskanzler

Berlin, 6. Februar 2024

An die
Präsidentin des Bundesrates
Frau Ministerpräsidentin
Manuela Schwesig

Sehr geehrte Frau Präsidentin,

hiermit übersende ich die vom Bundesministerium der Finanzen zu erlassende

Erste Verordnung zur Durchführung des Finanzausgleichsgesetzes
im Ausgleichsjahr 2024

mit Begründung und Vorblatt.

Ich bitte, die Zustimmung des Bundesrates aufgrund des Artikels 80 Absatz 2 des
Grundgesetzes herbeizuführen.

Mit freundlichen Grüßen
Sarah Ryglewski

Erste Verordnung zur Durchführung des Finanzausgleichsgesetzes im Ausgleichsjahr 2024

Vom ...

Auf Grund der §§ 14 und 17 des Finanzausgleichsgesetzes, von denen § 14 zuletzt durch Artikel 2 Nummer 15 und § 17 zuletzt durch Artikel 2 Nummer 18 des Gesetzes vom 14. August 2017 (BGBl. I S. 3122) geändert worden ist, verordnet das Bundesministerium der Finanzen:

§ 1

Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs im Ausgleichsjahr 2024

(1) Zum vorläufigen Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs im Ausgleichsjahr 2024 wird der Zahlungsverkehr nach § 14 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes in der Weise durchgeführt, dass die Ablieferung des in § 1 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes festgelegten Bundesanteils an der durch die Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer auf die folgenden Prozentsätze festgelegt wird:

Baden-Württemberg	52,7 %
Bayern	78,6 %
Berlin	21,6 %
Brandenburg	—
Bremen	25,1 %
Hamburg	89,2 %
Hessen	78,2 %
Mecklenburg-Vorpommern	—
Niedersachsen	8,7 %
Nordrhein-Westfalen	59,3 %
Rheinland-Pfalz	19,6 %
Saarland	65,4 %
Sachsen	—
Sachsen-Anhalt	—
Schleswig-Holstein	45,4 %
Thüringen	—

(2) Die zuständigen Landeskassen überweisen die vorläufigen Einnahmen des Bundes nach Absatz 1 telegrafisch an die zuständigen Bundeskassen spätestens einen Arbeitstag nach dem Zugang der Steuerzahlungen. Soweit aus zwingenden Gründen eine solche Ablieferung nach dem tatsächlichen Aufkommen nicht möglich ist, sind die Bundesanteile täglich nach Schätzwerten abzuliefern, wobei auch die in Verwahrung gebuchten Steuereinnahmen zu berücksichtigen sind; der Ausgleich mit dem tatsächlichen Aufkommen ist unverzüglich durchzuführen.

(3) Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen leisten im Zahlungsverkehr nach den Absätzen 1 und 2 keine Zahlungen auf den Bundesanteil nach § 1 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes an der durch die Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer. Auf den durch diesen Bundesanteil nicht gedeckten Teil ihrer Ansprüche aus der vorläufigen Umsatzsteuerverteilung und dem

Finanzkraftausgleich überweist das Bundesministerium der Finanzen an monatlichen Vorauszahlungen an Brandenburg 51 168 000 Euro, an Mecklenburg-Vorpommern 139 982 000 Euro, an Sachsen 86 197 000 Euro, an Sachsen-Anhalt 121 897 000 Euro und an Thüringen 141 735 000 Euro. Die Zahlungen werden am 15. eines jeden Monats fällig.

(4) Auf den Länderanteil nach § 1 Absatz 1 Finanzausgleichsgesetz an der durch Bundesfinanzbehörden verwalteten Einfuhrumsatzsteuer entrichtet das Bundesministerium der Finanzen am 15. eines jeden Monats eine Abschlagszahlung in Höhe eines Zwölftel des Länderanteils des auf 86 300 000 000 Euro geschätzten Jahresaufkommens der Einfuhrumsatzsteuer. Im jeweils darauffolgenden Monat werden die Beträge verrechnet, die mit der Abschlagszahlung des Vormonats zu viel oder zu wenig gezahlt worden sind. Zusammen mit dem Länderanteil an der Einfuhrumsatzsteuer werden auch die anteiligen Beträge der Länder und Gemeinden, die sich nach § 1 Absatz 2, 2a und 5 des Finanzausgleichsgesetzes ergeben, überwiesen. Der nach § 1 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes ermittelte Gemeindeanteil an der durch die Bundesfinanzbehörden verwalteten Einfuhrumsatzsteuer wird nach Maßgabe von § 17 Absatz 1 des Finanzausgleichsgesetzes den Ländern zusammen mit dem Länderanteil an der Einfuhrumsatzsteuer in monatlichen Teilbeträgen jeweils zum 15. des Folgemonats überwiesen.

§ 2

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2024 in Kraft.

Der Bundesrat hat zugestimmt.

Berlin, den

2024

Bundesministerium der Finanzen

Begründung

A. Allgemeiner Teil

Nach § 14 Absatz 4 und § 17 Absatz 2 des Finanzausgleichsgesetzes (FAG) regelt das Bundesministerium der Finanzen zur Durchführung des Finanzausgleichsgesetzes jährlich den Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs während des Ausgleichsjahres durch Rechtsverordnung. Die Rechtsverordnung bedarf der Zustimmung des Bundesrates. Die Vorschriften über die vorläufige Bemessung und den Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs während des Ausgleichsjahres sind in den §§ 13 und 14 FAG enthalten.

Gesichtspunkte der Nachhaltigkeit sind nicht betroffen.

B. Besonderer Teil

Zu § 1 (Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs im Ausgleichsjahr 2024)

1. Die Umsatzsteuerverteilung nach § 1 Absatz 1 FAG und der Finanzkraftausgleich werden während des Ausgleichsjahres zusammen mit der Ablieferung des Bundesanteils an der durch die Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer durch Zu- beziehungsweise Abschläge abgewickelt. Sofern die Forderungen von Ländern aus der Umsatzsteuerverteilung nach § 1 Absatz 1 FAG und dem Finanzkraftausgleich mit dem Bundesanteil an der durch ihre Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer nicht gedeckt werden können, erhalten die betroffenen Länder ergänzend monatliche Abschlagszahlungen.

Die Berechnungen hierzu sind in Anlage 1 und 2 dargestellt. Für das Jahr 2024 ergeben sich die in Absatz 1 aufgeführten Ablieferungssätze (Anlage 2, Zeile 12). Die Prozentsätze sind auf eine Nachkommastelle gerundet. Die Abschlagszahlungen für das Jahr 2024 sind in Absatz 3 aufgeführt (Anlage 2, Zeile 13). Die monatlichen Zahlungen sind auf Tausend Euro gerundet.

2. Die Ablieferungssätze nach Absatz 1 und die monatlichen Vorauszahlungen nach Absatz 3 sind auf der Grundlage der in § 13 FAG genannten Datenvorgaben errechnet worden. Die zuletzt vom Statistischen Bundesamt festgestellten Grundbeträge für die Grundsteuern und die Gewerbesteuer gemäß § 13 Nummer 2 FAG sind jeweils die Grundbeträge des Jahres 2022. Den Berechnungen liegen die Einwohnerzahlen zum 30. Juni 2023 zu Grunde (§ 13 Nummer 3 FAG).

3. In die Berechnung ist ferner das nach der Steuerschätzung vom Oktober 2023 für das Jahr 2024 erwartete Aufkommen der von den Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer mit insgesamt 225 050 Millionen Euro eingegangen.

4. Nach § 1 Absatz 1 FAG wird das Aufkommen der Umsatzsteuer auf Bund, Länder und Gemeinden im Jahr 2024 nach den folgenden Prozentsätzen aufgeteilt:

Bund	52,81398351 %
Länder	45,19007254 %
Gemeinden	1,99594395 %
Zusammen	100,0 %.

Die auf dieser Grundlage ermittelten Anteile von Bund, Ländern und Gemeinden verändern sich im Jahr 2024 um nachstehende Beträge (§ 1 Absatz 2 , 2a und 5 FAG), die in

monatlichen Teilbeträgen im Rahmen der Einfuhrumsatzsteuerabrechnung durch den Bund länderweise verteilt werden:

Bund	minus 12 740 074 350 Euro
Länder	10 340 074 350 Euro
Gemeinden	2 400 000 000 Euro.

Die länderweise Verteilung des Gemeindeanteils an der Umsatzsteuer ist nach der auf Grundlage des   5a des Gemeindefinanzreformgesetzes vom 21. November 2016 (BGBl. I S. 2613) erlassenen Rechtsverordnung erfolgt.

5. Sowohl die Verteilung der Umsatzsteuer als auch die Vorauszahlungen im Finanzkraftausgleich werden im Laufe des Ausgleichsjahres durch vierteljährliche Zwischenabrechnungen der tatsächlichen Entwicklung der Bemessungsgrundlagen angepasst. Die monatlichen Zahlungen auf den Länderanteil an der durch Bundesfinanzbehörden verwalteten Einfuhrumsatzsteuer und die Beträge, die sich nach   1 Absatz 2, 2a und 5 FAG ergeben, sind bei den vierteljährlichen Abrechnungen der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs anzurechnen.

6. Der den Ländern zusammen mit dem Länderanteil an der Einfuhrumsatzsteuer in monatlichen Teilbeträgen zu überweisende Gemeindeanteil an der Einfuhrumsatzsteuer (  1 Absatz 1 FAG) wird nach   17 Absatz 1 FAG dergestalt länderweise verteilt, dass bei dem einzelnen Land zusammen mit dem Gemeindeanteil nach   1 Absatz 1 FAG an der von Landesfinanzbehörden verwalteten Umsatzsteuer der insgesamt seinen Gemeinden zustehende Anteil nach   1 Absatz 1 FAG erreicht wird.

Zu   2 (Inkrafttreten)

Die Verordnung ist mit Wirkung vom 1. Januar 2024 in Kraft zu setzen, um dem Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs von Beginn des Ausgleichsjahres 2024 an die Rechtsgrundlage zu geben.

Einwohner (30.06.2023)	
1.	Lohnsteuer
2.	2.1. Aufkommen lt. D2
2.1.	Zeugnisanteile ^{a)}
2.2.	Aufkommen des BZSt für Mini-Jobs
2.3.	abzugs. Erzielungszahlung BA und BVA
2.4.	abzugs. Erzielungen des BZSt
2.5.	für Altersvorsorgezulage
2.6.	Insgesamt
3.	Veranlagte Einkommensteuer
3.1.	Aufkommen lt. D2
3.2.	abzugs. Aufkommen §§ 50, 50a EStG d.
3.3.	abzugs. Erzielungen des BZSt
3.4.	Insgesamt
4.	Abgeltungssteuer auf Zins- und Veräußerungserträge
4.1.	Aufkommen lt. D2
4.2.	Zeugnisanteile ^{a)}
4.3.	EU-Quellensteuer auf Zinserträge
4.4.	Insgesamt
5.	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag
5.1.	Aufkommen lt. D2
5.2.	abzugs. Aufkommen §§ 50, 50a EStG d.
5.3.	abzugs. Erzielungen des BZSt
5.4.	Insgesamt
6.	Körperschaftsteuer
6.1.	Aufkommen lt. D2
6.2.	Zeugnisanteile ^{a)}
6.3.	abzugs. Aufkommen §§ 50, 50a EStG d.
6.4.	abzugs. Erzielungen des BZSt
6.5.	Insgesamt
7.	Gewerbesteuerumlage im FKA
8.	Ländersteuern
8.1.	Vermögenssteuer
8.2.	Erschatterssteuer
8.3.	Steuerkritzahl der Grunderwerbsteuer nachrichtlich: Aufkommen
8.4.	Bemessungsgrundlage
8.5.	Kraftfahrzeugsteuer/kompensationsbeiträge
8.6.	Steuern n. d. Rennwett- u. Lotteriegese
8.7.	Feuerschutzsteuer
8.8.	Berlbersteuer
8.9.	Spielbankabgabe
8.9.	Insgesamt
9.	Steuern der Länder n. d. Aufkommen
10.	Länderanteile an der Umsatzsteuer ^{a)}
10.1.	nach § 1 FAG - v.H.-Satz
10.2.	nach § 1 FAG - Festbetrag
10.3.	Insgesamt
11.	Förderabgabe (Ansatz mit 33 v.H.)
12.	Kürzung nach § 7 Absatz 3 FAG (nur für Jahresrechnung)

	NW	BY	BW	NI	HE	SN	RP	ST	SH	TH	BB	MV	SL	BE	HH	HB	Insgesamt
1. Einwohner (30.06.2023)	18.152.449	13.392.495	11.311.741	8.148.740	6.402.796	4.086.795	4.166.196	2.181.183	2.958.459	2.124.058	2.576.115	1.828.880	992.903	3.770.699	1.900.535	688.423	84.482.267
2. Lohnsteuer																	
2.1. Aufkommen lt. D2	66.138.498	56.417.477	47.288.205	21.667.018	27.205.972	7.791.584	11.318.619	3.631.932	7.128.987	3.767.656	5.003.540	2.521.462	2.404.033	15.046.650	12.352.844	2.600.738	292.285.013
2.2. Zuergangsanteile ²⁾	-5.431.512	-1.060.640	-2.810.274	3.345.667	-1.257.582	2.176.527	2.406.650	1.317.380	1.936.989	1.218.980	2.445.075	1.018.712	309.050	-1.210.790	-37.341.102	-670.128	± 16.175.028
2.3. Aufkommen des BZSt für Mini-IoIs	120.723	93.211	78.750	51.983	40.879	14.090	27.284	6.848	19.158	7.762	8.882	6.011	6.216	14.398	11.344	4.211	511.750
2.4. abzgl. Kindergeldzahlung BA und BVA	-11.691.664	-8.198.619	-7.127.190	-5.189.941	-4.066.497	-2.338.882	-2.540.957	-1.200.363	-1.823.257	-1.165.448	-1.472.653	-917.540	-561.875	-2.156.786	-1.184.996	-430.302	-52.065.968
2.5. abzgl. Erstattungen des BZSt für Altersvorsorgezulage	-375.379	-402.190	-311.708	-190.350	-141.945	-106.120	-91.539	-39.933	-58.165	-49.607	-52.122	-27.470	-16.446	-49.627	-28.607	-8.254	-1.949.361
2.6. insgesamt	48.760.664	46.849.239	37.117.783	19.685.378	21.780.827	7.537.199	11.120.057	3.715.966	7.203.711	3.779.343	5.932.722	2.601.175	2.140.979	11.643.845	7.416.284	1.496.264	238.781.435
3. Veranlagte Einkommensteuer																	
3.1. Aufkommen lt. D2	14.776.805	15.428.095	11.259.543	6.892.050	5.580.331	1.953.356	3.204.780	1.025.998	3.322.393	953.131	1.364.128	1.043.830	501.504	3.389.549	2.645.924	567.851	73.909.268
3.2. zuzügl. Aufkommen §§ 50, 50a EStG d. BZSt	7	4	2	0	1	0	0	0	0	0	0	0	4	0	8	0	26
3.3. abzgl. Erstattungen des BZSt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3.4. insgesamt	14.776.811	15.428.099	11.259.545	6.892.050	5.580.333	1.953.356	3.204.780	1.025.998	3.322.393	953.131	1.364.128	1.043.830	501.508	3.389.549	2.645.933	567.851	73.909.294
4. Abgeltungssteuer auf Zins- und Veräußerungserträge																	
4.1. Aufkommen lt. D2	649.957	951.133	632.576	274.218	3.753.504	16.563	69.224	4.621	32.067	6.759	-17.428	3.240	12.674	171.030	203.833	6.453	6.770.424
4.2. Zuergangsanteile ²⁾	714.051	380.258	445.463	199.653	-2.569.194	78.916	200.082	41.024	135.989	37.735	70.570	24.457	31.110	91.308	82.934	35.645	± 2.589.194
4.3. EU-Quellensteuer auf Zinserträge	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4.4. insgesamt	1.364.008	1.331.391	1.078.039	473.871	1.184.310	95.479	269.306	45.645	168.056	44.493	53.142	27.697	43.783	262.339	286.767	42.098	6.770.424
5. Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag																	
5.1. Aufkommen lt. D2	5.767.276	8.718.588	4.820.514	3.955.438	3.110.547	406.535	1.636.402	408.859	559.952	187.750	320.041	148.029	207.325	969.869	4.403.613	528.116	36.148.854
5.2. zuzügl. Aufkommen §§ 50, 50a EStG d. BZSt ⁶⁾	80.710	175.410	152.410	34.505	91.512	7.565	87.956	1.882	20.239	3.925	2.542	761	6.015	69.622	53.053	4.108	792.214
5.3. abzgl. Erstattungen des BZSt	-145.034	-182.097	-103.978	-60.077	-69.902	-9.721	-48.175	-8.733	-12.800	-4.247	-7.407	-3.614	-4.938	-22.507	-54.050	-4.072	-741.250
5.4. insgesamt	5.702.953	8.711.900	4.869.046	3.929.865	3.132.157	404.379	1.676.184	402.008	567.391	187.428	315.177	145.177	208.402	1.016.983	4.402.616	528.152	36.199.818
6. Körperschaftsteuer																	
6.1. Aufkommen lt. D2	8.460.750	8.425.017	8.226.435	3.676.001	5.626.258	1.072.026	2.423.888	521.713	1.274.858	528.992	686.155	291.608	331.082	2.650.013	1.536.611	461.731	46.193.138
6.2. Zuergangsanteile ²⁾	-226.007	2.991	-202.909	335.911	-341.738	245.100	-333.518	385.129	-42.816	155.585	190.704	162.793	-1.851	22.754	-489.398	127.269	± 1.628.236
6.3. zuzügl. Aufkommen §§ 50, 50a EStG d. BZSt	-2	-1	-2	-1	-3	0	0	0	0	0	0	0	-1	63	0	0	52
6.4. abzgl. Erstattungen des BZSt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
6.5. insgesamt	8.234.742	8.428.007	8.023.524	4.011.911	5.284.518	1.317.126	2.100.370	906.842	1.232.042	684.578	876.859	454.401	329.230	2.672.829	1.047.213	589.000	46.193.190
7. Gewerbesteuerumlage im FKA	722.732	690.243	574.472	279.715	347.139	110.084	178.647	65.315	113.483	52.888	77.812	41.985	27.736	160.750	147.701	35.358	3.626.059
8. Ländersteuern																	
8.1. Vermögensteuer	40	-4	-171	0	-30	0	-122	0	0	0	0	0	0	0	0	0	-287
8.2. Erbschaftsteuer	2.072.475	2.319.280	1.273.952	591.542	646.381	77.870	437.994	28.063	262.316	30.057	44.112	36.176	75.553	630.558	410.477	80.444	9.017.250
8.3. Steuerkürzung auf Grunderwerbsteuer	2.360.647	2.478.616	1.741.527	1.096.896	1.048.863	466.669	537.434	249.903	529.556	163.561	399.089	202.005	96.235	890.394	467.562	116.363	12.851.569
nachrichtlich:																	
8.4. Aufkommen	2.924.263	1.652.646	1.664.042	1.044.624	1.199.391	356.633	511.814	237.971	655.433	202.458	493.452	230.788	119.181	1.017.363	430.702	110.808	12.851.569
8.5. Bemessungsgrundlage	44.957.684	47.208.157	33.281.018	20.889.937	19.975.220	8.887.547	10.235.239	4.759.319	10.085.198	3.115.338	7.600.507	3.847.117	1.833.135	16.957.041	8.904.924	2.216.099	244.753.535
8.6. Kraftfahrzeugsteuerkompensationsbeiträge	1.903.538	1.548.629	1.305.261	896.037	691.076	401.935	483.163	232.285	319.149	230.482	268.531	162.995	119.286	211.554	162.355	55.489	8.991.764
8.7. Steuern n. d. Remittent-u. Lotteriegesetz ³⁾	555.372	346.896	300.319	234.268	190.144	89.239	228.013	56.703	87.205	47.999	61.828	37.632	33.123	89.809	16.502	2.462.212	2.462.212
8.8. Fuerschnittsteuer	129.903	109.810	86.914	66.003	48.528	27.787	32.763	17.003	23.020	15.177	19.063	11.844	7.489	22.267	16.063	5.275	638.907
8.9. Berssteuer	159.689	143.920	34.947	26.783	10.971	52.599	26.041	14.389	15.134	18.129	16.062	20.813	8.960	13.162	6.193	17.920	585.723
8.10. Speibankabgabe	52.197	13.082	24.842	34.766	48.400	6.344	17.059	12.586	8.064	4.681	7.946	4.681	7.946	32.019	27.507	5.622	297.599
8.11. insgesamt	7.233.861	6.960.429	4.773.590	2.946.295	2.684.332	1.122.413	1.762.346	610.933	1.244.280	505.425	811.168	476.146	348.632	1.887.285	1.179.986	297.616	34.844.736
9. Steuern der Länder n. d. Aufkommen	42.529.031	43.274.406	32.829.048	18.700.808	19.389.398	6.168.747	10.035.820	3.366.090	6.805.019	3.025.194	4.609.541	2.379.233	1.787.505	10.397.563	8.455.220	1.787.322	215.539.845
10. Landeranteile an der Umsatzsteuer ⁴⁾																	
10.1. nach § 1 FAG - v.H. Satz	20.082.312	20.718.539	17.499.558	12.606.313	9.905.292	6.322.378	6.445.214	3.374.347	4.576.813	3.285.973	3.985.317	2.519.610	1.536.047	5.833.370	2.940.177	1.065.008	130.696.269
10.2. nach § 1 FAG - Festbetrag	2.221.740	1.639.153	1.384.483	997.352	783.660	500.197	509.915	266.962	362.096	259.971	315.300	199.340	121.525	461.509	232.613	84.258	10.340.074
10.3. insgesamt	30.304.052	22.357.692	18.884.041	13.603.665	10.688.952	6.822.575	6.955.129	3.641.309	4.938.909	3.545.944	4.300.617	2.718.950	1.657.572	6.294.878	3.172.790	1.149.267	141.036.343
11. Forderungsgabe (Ansatz mit 33 v.H.)	238	290	26	60.770	64	653	2.314	880	25.313	372	181	144	76	0	64	0	91.387
12. Kürzung nach § 7 Absatz 3 FAG (nur für Jahresrechnung)																	

Umsatzsteuerverteilung (UStV) und Finanzkraftausgleich (FKA) für die Zeit vom 01.10.2022 - 30.09.2023
(in 1.000 Euro)¹⁾

	NW	BY	BW	NI	HE	SN	RP	ST	SH	TH	BB	MV	SL	BE	HH	HB	Insgesamt
12.1. Steuern der Länder n. d. Aufkommen je Einwohner in Euro																	
- im aktuellen Jahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
- im Vorjahr	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12.2. Veränderungsrate ggü. Vorjahr in v.H.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12.3. Differenz zum Länderdurchschnitt in v.H.-Punkten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12.4. überproportionaler Zuwachs	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
12.5. 12 v.H. des überproportionalen Zuwachses	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13. Steuern der Länder im FKA ⁸⁾	72.833.321	65.632.289	51.713.115	32.365.243	30.078.414	12.991.975	16.993.263	7.008.280	11.769.242	6.571.510	8.910.339	5.098.328	3.445.153	16.692.441	11.628.074	2.936.689	386.667.576
14. Gemeindesteuersatz im FKA																	
14.1. Gemeindeanteile an Lohnsteuer, veranlagter Einkommenssteuer u. Abgeltungssteuer auf Zins- u. Veräußerungserträge	9.694.302	9.501.368	7.385.964	4.043.479	4.246.291	1.435.041	2.181.042	716.772	1.599.082	715.210	1.100.904	550.074	401.627	2.286.490	1.543.744	314.669	47.716.060
14.2. Gemeindeanteile an der Umsatzsteuer																	
14.3. nach § 1 FAG - v.H.-Satz	1.350.584	985.300	794.907	493.535	492.202	242.233	237.263	112.221	161.524	118.199	114.831	80.182	66.476	242.578	216.040	64.485	5.772.560
14.4. nach § 1 FAG - v.H.-Satz	561.519	409.649	330.491	205.192	204.638	100.711	98.644	46.657	67.155	49.142	47.742	33.336	27.638	100.854	89.821	26.810	2.400.000
14.5. insgesamt	1.912.103	1.394.949	1.125.398	698.727	696.840	342.944	335.907	158.878	228.680	167.341	162.573	113.518	94.114	343.432	305.861	91.295	8.172.560
14.6. Realkraft der Grundsteuer A	58.699	85.675	44.383	66.325	20.721	16.294	20.435	25.881	24.529	13.845	16.886	18.797	1.711	120	1.018	273	415.593
14.7. Realkraft der Grundsteuer B	3.306.899	2.347.107	2.266.297	1.639.079	1.240.927	505.679	737.390	285.060	573.822	271.693	332.651	214.716	170.177	517.209	455.391	150.328	15.014.427
14.8. Realkraft der Gewerbesteuer	13.957.581	13.831.939	10.813.250	5.385.834	7.117.981	2.095.881	4.657.058	1.222.313	2.295.403	1.037.766	1.426.565	859.010	545.522	3.031.206	2.667.047	594.190	71.538.545
nichtrichtlich:																	415.593
Aufkommen Grundsteuer A																	15.014.427
Aufkommen Grundsteuer B																	71.538.545
Aufkommen Gewerbesteuer																	77
Grundbetrag Grundsteuer A (2022)	16.628	24.269	12.572	18.788	5.870	4.616	5.789	7.331	6.948	3.922	4.783	5.325	485	34	289	30	117.726
Grundbetrag Grundsteuer B (2022)	673.270	477.861	461.408	333.709	252.647	102.954	150.129	58.037	116.828	55.315	67.726	43.715	34.647	105.301	92.716	30.606	3.056.872
Grundbetrag Gewerbesteuer (2022)	3.407.365	3.376.693	2.638.762	1.314.806	1.737.662	511.652	1.136.895	298.395	560.361	253.342	348.257	209.704	133.174	739.967	651.067	145.055	17.464.199
14.9. abzgl. Gewerbesteuerumlage im FKA	-1.233.932	-1.179.482	-980.805	-477.563	-592.676	-187.948	-305.007	-111.513	-193.752	-90.296	-132.849	-71.682	-47.353	-274.451	-252.172	-60.367	-6.191.851
14.10. 75 v.H. der Steuern der Gemeinden																	
insgesamt	20.771.739	19.486.167	15.490.865	8.516.911	9.547.563	3.155.917	5.720.119	1.723.044	3.395.823	1.586.669	2.180.048	1.263.326	874.348	4.428.005	3.540.668	817.791	102.499.001
15. Berechnung des FKA																	
15.1. Steuern der Länder im FKA ⁵⁾	72.833.321	65.632.289	51.713.115	32.365.243	30.078.414	12.991.975	16.993.263	7.008.280	11.769.242	6.571.510	8.910.339	5.098.328	3.445.153	16.692.441	11.628.074	2.936.689	386.667.576
15.2. Gemeindesteuersatz im FKA	20.771.739	19.486.167	15.490.865	8.516.911	9.547.563	3.155.917	5.720.119	1.723.044	3.395.823	1.586.669	2.180.048	1.263.326	874.348	4.428.005	3.540.668	817.791	102.499.001
15.3. Finanzkraftmesszahl (15.1.+15.2.)	93.605.060	85.118.456	67.203.980	40.882.154	39.625.977	16.147.893	22.713.382	8.731.324	15.165.065	8.158.178	11.090.387	6.361.653	4.319.501	21.120.446	15.168.742	3.754.380	459.166.577
15.4. in v.H. der Ausgleichsmesszahl	97,4	120,1	112,2	94,8	116,9	74,7	103,0	75,3	96,8	72,6	80,8	73,0	82,2	78,4	111,7	76,3	100,0
15.5. Ausgleichsmesszahlen																	
15.6. für die Ländersteuern ⁵⁾	74.668.762	55.089.042	46.530.013	33.519.242	26.337.430	16.810.730	17.137.340	8.972.136	12.169.403	8.737.156	10.596.659	6.699.455	4.084.233	20.939.165	10.553.909	3.822.899	356.667.576
15.7. für die Gemeindesteuern	21.408.324	15.794.611	13.340.321	9.610.321	7.551.220	4.819.814	4.913.457	2.623.854	3.489.097	2.505.035	3.129.320	2.016.845	1.170.993	6.003.490	3.025.918	1.096.066	102.499.001
15.8. insgesamt	96.077.086	70.883.653	59.870.661	43.129.563	33.888.650	21.630.544	22.050.797	11.595.990	15.658.500	11.242.191	13.725.979	8.716.300	5.255.226	26.942.645	13.579.827	4.918.965	459.166.577
nichtrichtlich in v.H.:																	
Einwohnerwert nach § 9 Absatz 2 FAG	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	100	135	135	135	135
Einwohnerwert nach § 9 Absatz 3 FAG	100	100	100	100	100	100	100	102	100	100	103	105	100	135	135	135	135
15.9. Fehlbeträge (-) Überschüsse	-2.472.026	14.234.803	7.333.319	-2.247.409	5.737.327	-5.482.652	662.585	-2.864.666	-493.435	-3.084.013	-2.635.592	-2.354.647	-935.726	-5.822.199	1.588.915	-1.164.585	± 29.556.949
15.10. Zu-/Abgänge (-) im FKA	1.557.376	-8.967.926	-4.619.991	1.415.868	-3.614.516	3.454.071	-417.428	1.804.740	310.864	1.942.928	1.660.423	1.483.428	589.507	3.667.985	-1.001.017	733.689	± 18.620.978

¹⁾ Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen
²⁾ Zerlegungssanteile (Galden vom 01.07.2022 bis 30.06.2023)
³⁾ ohne Totalsabsteuer
⁴⁾ Gesamtaufkommen der Umsatzsteuer 289.214.558.764,53 Euro, davon: von den Ländern vereinnahmte Umsatzsteuer 204.927.742.309,26 Euro; Einfuhrumsatzsteuer 84.286.816.455,27 Euro
⁵⁾ einschließlich Förderabgabe (33 v.H.)
⁶⁾ einschließlich Aufkommen § 10 StAbwG des BZSt

Berechnung der Ableferungssätze zum Vollzug der Umsatzsteuerverteilung und des Finanzkraftausgleichs 2024
(in 1.000 Euro)

	NW	BY	BW	NI	HE	SN	RP	ST	SH	TH	BB	MV	SL	BE	HH	HB	Insgesamt
1	Aufkommen der Umsatzsteuer der Finanzämter vom 01.10.2022 bis 30.09.2023																
2	Aufkommen der Umsatzsteuer der Finanzämter vom 01.01.2024 bis 31.12.2024 nach der Steuerschätzung, verteilt nach Anteilen der Zeile 1																
	56.329.554	33.908.171	17.155.578	11.050.420	19.660.645	6.686.247	5.077.884	2.648.443	6.659.900	2.490.974	3.750.630	1.539.831	5.344.424	9.820.060	20.836.414	1.968.568	204.927.742
	61.860.663	37.237.681	18.840.118	12.135.482	21.591.163	7.342.783	5.576.492	2.908.499	7.313.849	2.735.567	4.118.912	1.691.030	5.869.204	10.784.311	22.882.382	2.161.866	225.050.000

Berechnung der Ausgleichszahlungen auf der Grundlage des Zeitraumes vom 01.10.2022 bis 30.09.2023																	
3	Länderanteil an der Umsatzsteuer der Finanzämter nach § 1 Absatz 1 FAG																
4	Länderanteil an der Einfuhrumsatzsteuer nach § 1 Absatz 1 FAG verteilt nach Einwohnern (Stand: 30.06.2023)																
5	Länderanteil an der Umsatzsteuer insgesamt nach § 1 Absatz 1 FAG (Zeile 3 + Zeile 4)																
6	Umsatzsteuer nach § 1 Absatz 1 FAG verteilt nach Einwohnern (Stand: 30.06.2023) (Anlage 1, Zeile 10.1.)																
7	Umsatzsteuerausgleichszahlungen (Zeile 6 - Zeile 5)																
8	Zu- und Abschläge im Finanzkraftausgleich (Anlage 1, Zeile 15.10.)																
9	Ausgleichszahlungen insgesamt (Zeile 7 + Zeile 8)																
	25.455.366	15.323.127	7.752.618	4.993.693	8.884.660	3.021.520	2.294.700	1.196.833	3.009.614	1.125.673	1.694.912	695.851	2.415.149	4.437.692	9.415.990	889.597	92.606.995
	8.184.127	6.038.077	5.099.958	3.673.902	2.886.734	1.842.553	1.878.351	983.398	1.333.837	957.643	1.161.455	734.299	447.656	1.700.039	856.866	310.379	38.089.273
	33.639.493	21.361.204	12.852.576	8.667.595	11.771.394	4.864.073	4.173.051	2.180.231	4.343.451	2.083.315	2.856.367	1.430.150	2.862.805	6.137.732	10.272.857	1.199.977	130.696.269
	28.082.312	20.718.539	17.499.558	12.606.313	9.905.292	6.322.378	6.445.214	3.374.347	4.576.813	3.285.973	3.985.317	2.519.610	1.536.047	5.833.370	2.940.177	1.065.008	130.696.269
	-5.557.181	-642.665	4.646.982	3.938.718	-1.866.102	1.458.306	2.272.163	1.194.116	233.363	1.202.658	1.128.950	1.089.461	-1.326.758	-304.362	-7.332.679	-134.968	± 17.164.715
	1.557.376	-8.967.926	-4.619.991	1.415.868	-3.614.516	3.454.071	-417.428	1.804.740	310.864	1.942.928	1.660.423	1.483.428	589.507	3.667.985	-1.001.017	733.689	± 18.620.878
	-3.999.805	-9.610.591	26.991	5.354.586	-5.480.618	4.912.376	1.854.735	2.998.855	544.227	3.145.586	2.789.373	2.572.888	-737.251	3.363.624	-8.333.696	598.720	± 28.161.960

Berechnung der Ableferungssätze für den Zeitraum vom 01.01.2024 bis 31.12.2024																	
10	abzuliefernder Bundesanteil an der Umsatzsteuer der Finanzämter nach § 1 Absatz 1 FAG von Zeile 2																
11	Zahlungen im vertikalen Vollzug an den Bund (-) / vom Bund (Zeile 9 + Zeile 10)																
12	Ableferungen an den Bund in v.H. des Umsatzsteueraufkommens der Finanzämter (negative Werte von Zeile 11 in v.H. der Zeile 2)																
13	Monatliche Abschlagszahlungen (Zahlungen an Länder/von Ländern (-))																
	-32.671.080	-19.686.702	-9.950.217	-6.409.232	-11.403.153	-3.878.016	-2.945.167	-1.536.094	-3.862.735	-1.444.762	-2.175.361	-893.100	-3.099.760	-5.695.624	-12.085.098	-1.141.767	-118.857.870
	-36.670.885	-29.277.293	-9.923.226	-1.054.646	-16.883.771	1.034.360	-1.090.433	1.462.761	-3.318.508	1.700.824	614.011	1.679.788	-3.837.011	-2.332.000	-20.418.794	-543.047	-118.857.870
	59,3	78,6	52,7	8,7	78,2	0,0	19,6	0,0	45,4	0,0	0,0	0,0	65,4	21,6	89,2	25,1	52,81398351
	0	0	0	0	0	86,197	0	121,897	0	141,735	51,168	139,982	0	0	0	0	540,9790